

Liebe Leserinnen und Leser



Günther Nabhauer

Manuel Nabhauer

Nur was uns selbst überzeugt, bieten wir auch unseren Kunden an. Vor gut zwei Jahren haben wir privat das erste Sonnenhaus in Messkirch gebaut – und sind von dessen regenerativem Heizkonzept restlos begeistert! Im Sommer und an sonnenreichen Herbsttagen heizt unsere thermische Solaranlage die 10.000 Liter Wasser im Pufferspeicher auf 95 °C. Dieser Wärmeverrat reicht bis etwa Mitte Dezember für Heizung und Warmwasser völlig aus. Die übrigen kalten Tage überbrückt eine Pelletsheizung unterstützt von der Solaranlage. Dadurch haben wir dieses Jahr rund 1.400 Liter Heizöl eingespart und nur etwa 300 Euro für Pellets aufgewendet. Das rechnet sich für uns und für die Umwelt. Profitieren Sie von unseren Erfahrungen und sprechen Sie uns an!

Herzlichst Ihre



Nabhauer GmbH und Co. KG
Weidenäcker 4
D-88605 Messkirch
Telefon 0 75 75 / 92 18 - 0
Telefax 0 75 75 / 92 18 - 25
info@nabhauer.de
www.nabhauer.de



Heizungs-Check: Vertreiben Sie die Energiefresser

Schon kleine Investitionen in das Heizsystem können Ihre Heizkosten deutlich senken! Ein hydraulischer Abgleich durch den Fachmann etwa sorgt dafür, dass das Heizungswasser im ganzen Haus bedarfsgerecht verteilt wird. An jedem Heizkörper wird die benötigte Menge des Heizungswassers mit einstellbaren Thermostatventilen exakt angepasst. Sparpotenzial: bis zu 110 Euro pro Jahr. Zusätzlich sparen können Sie mit dem Einbau einer Hocheffizienzpumpe: Sie reduziert die Stromrechnung um bis zu 100 Euro pro Jahr. Am rentabelsten ist allerdings der Austausch des Heizkessels, denn alte Geräte sind häufig stark überdimensioniert. Einsparpotenzial: Bis zu 30 Prozent der Heizkosten. Gemäß der Neufassung EnEV 2014 dürfen sogar alle Heizkessel die mit flüssigen oder gasförmigen Brennstoffen betrieben werden und vor dem 1. Januar 1985 eingebaut oder aufgestellt wurden, ab 2015 nicht mehr betrieben werden! Ob bei Ihnen Handlungsbedarf besteht und welches Sparpotenzial Ihr Heizsystem bietet, klären unsere Wärmespezialisten mit Ihnen.

belsten ist allerdings der Austausch des Heizkessels, denn alte Geräte sind häufig stark überdimensioniert. Einsparpotenzial: Bis zu 30 Prozent der Heizkosten. Gemäß der Neufassung EnEV 2014 dürfen sogar alle Heizkessel die mit flüssigen oder gasförmigen Brennstoffen betrieben werden und vor dem 1. Januar 1985 eingebaut oder aufgestellt wurden, ab 2015 nicht mehr betrieben werden! Ob bei Ihnen Handlungsbedarf besteht und welches Sparpotenzial Ihr Heizsystem bietet, klären unsere Wärmespezialisten mit Ihnen.

Wertsteigernd: Mit Blech Immobilien veredeln

Dachentwässerungen, Kaminverwahrungen sowie Verkleidungen und Einfassungen aus Blech sind ästhetisch, langlebig sowie ein echtes Stück Handwerkskunst – und sie erhöhen den Wert Ihrer Immobilie! Für Blecharbeiten bei Neubau oder Renovierung steht Ihnen Nabhauer mit eigener Blechnerei und Team zur Verfügung: Sprechen Sie mit unseren Spezialisten Florian Armbruster und Alexander Weintraud, Sie finden immer die passende Lösung für Ihr Bauvorhaben.

Ihr Spezialist bei
Blecharbeiten

Kaminverwahrung
Dachentwässerung
Seitenbleche





Foto: Geberit

Neue Trends beim WC: Kleiner Ratgeber für stille Örtchen mit Zukunft

Über viele Jahrzehnte hinweg waren WCs nützliche Hygieneapparate, die mehr oder weniger unbeachtet ihren Dienst versahen. Mittlerweile kommt eine neue Generation von WCs aus den Entwicklungsabteilungen der Hersteller, die den Komfort deutlich erhöhen und mit zahlreichen Innovationen aufwarten. Wir stellen Ihnen die wichtigsten Trends vor.

Brandaktuell sind WCs ohne Spülrand, die zur Zeit die deutschen Badezimmer erobern. Sie machen die berühmte WC-Ente und andere Reinigungs- und Hygienelösungen wie etwa Duftsteine überflüssig, denn durch den Verzicht auf

den Spülrand können sich kaum Keime und Bakterien im Becken festsetzen. Intelligente Spültechnologien sorgen dafür, dass das komplette WC gründlich ausgespült wird und kaum noch nachgeputzt werden muss. Das bedeutet für Sie weniger unangenehme Gerüche in Bad und WC, außerdem sparen Sie Zeit und Reinigungsmittel.

Wer fürs Alter vorsorgen oder es generell etwas bequemer auf dem stillen Örtchen haben möchte, greift heute zu WCs, bei denen die Sitzfläche ergonomisch erhöht ist. Hier gibt es unterschiedliche Lösungen, zum Beispiel WCs, denen man die Erhöhung nicht ansieht, da sie über die

Keramik geleistet wird. Oder WCs, die sich über eine Führung an der Wand in der Höhe verstellen lassen – manche sogar auf Knopfdruck. Ihr Vorteil: Ihre Sitzposition ist aufrechter und bequemer und dank eines Kniewinkels von rund 90 Grad ist auch das Aufstehen und Hinsetzen viel angenehmer und einfacher. Für Menschen mit starken körperlichen Einschränkungen bieten sich barrierefreie WC-Lösungen an. Sie laden weiter nach vorne aus, um die Benutzung mit einem Krankenfahrstuhl zu erleichtern.

Gehobenen Komfort und sanfte Hygiene bieten auch moderne Dusch-WCs. Die Reinigung per Wasserstrahl besitzt eine gesundheitsfördernde Wirkung, denn sie regt die Durchblutung der Haut an. Dank Trocknung mit Warmluft kann dann auf kratzendes Toilettenpapier fast vollständig verzichtet werden. Außerdem bieten Dusch-WCs viele weitere komfortable Funktionen wie automatische Spülung, selbstreinigenden Düsen, Nachtlicht, Geruchsabsaugung, automatisch öffnende und schließende Deckel und vieles mehr.

Wenn Sie ebenfalls mehr Komfort am WC wünschen, sprechen Sie mit uns, wir beraten Sie gerne, welche Lösung am Besten zu Ihren Bedürfnissen passt.



Foto: LAUFEN